**Diathese: Aktiv und Passiv**

Mit dem Passiv will man meistens den Verursacher oder die Ursache einer Handlung in den Hintergrund rücken. Stilistisch gesehen wirkt das Passiv in aller Regel schwerfälliger als das Aktiv. Man sollte deshalb beim eigenen Schreiben zurückhaltend sein, was den Einsatz des Passivs betrifft.

**Auftrag:**

* Du findest nachfolgend einen Text, in dem es viele Passivkonstruktionen hat. Formuliere den Text so um, dass möglichst viele Passivkonstruktionen wegfallen.
* Vergleiche deine Lösung mit der Lösung auf der Webseite.

|  |  |
| --- | --- |
| **Text mit vielen Passivkonstruktionen** | **Text mit eliminierten Passivkonstruktionen** |
| Luca ist vergangene Woche zum ersten Mal vom Verband für ein Länderspiel der U18-Nationalmannschaft aufgeboten worden.  Er wusste schon länger, dass diese Chance besteht. Denn mehrmals in den vergangenen Monaten wurde er von Talentspähern aus dem Umfeld des nationalen Fussballverbandes beobachtet.  Zum Teil ist mit ihm auch das Gespräch gesucht worden.  Da er ein intelligenter, selbstbewusster junger Busche und ein sehr guter Fussballer ist, beeindruckten ihn die Beobachtungen und Gespräche nicht gross. Von seinem Trainer war ihm schon lange bestätigt worden, dass er das Zeug hat, den Sprung ganz an die Spitze zu schaffen und gross herauszukommen.  Er müsse einfach weiter hart an sich arbeiten, dann werde er sicher bald von den Verbandsleuten entdeckt werden.  Seine Eltern sind zwar stolz auf ihren Sohn und freuen sich über das Aufgebot. Ihnen ist aber bewusst, dass Erfolg auch viele Probleme nach sich zieht. Sie haben keine Bedenken, dass Luca die Energie dazu hat, seinen zusätzlichen Verpflichtungen nachzukommen. Was ihnen Sorgen bereitet, ist, dass Luca mit zunehmendem Erfolg von Geschäftemachern ausgenutzt werden könnte.  Die Eltern sind überzeugt davon, dass Luca von ihnen vor diesen Leuten geschützt werden muss. |  |